

Bitte versuchen Sie in den „Ferien“, die Grundlagen so intensiv zu wiederholen, dass Sie sie nicht wieder vor einer Klausur „lernen“ müssen, sondern wirklich verstehen und auf Dauer wissen, insbesondere:

- Deklinationen, Konjugationen, Stammformen
- Kongruenz
- Kasuslehre
- Verwendung der Konjunktive im konjunktivischen Nebensatz
- Zeitverhältnis (vorzeitig, gleichzeitig, nachzeitig)
- grundlegende Syntax („*welche Konstruktion ist nötig?*“)  
(besonders: Inf. und AcI – Finalsätze und Konsekutivsätze – Kausalsätze – Temporalsätze)
- direkte und indirekte Reflexivität

Das, was Ihre künftigen Schüler in der Spracherwerbsphase lernen sollen, müssen Sie als LehrerIn wirklich hundertprozentig beherrschen !

Lesen Sie intensiv zweisprachig (Caesar oder Nepos), um daran die Grammatik zu wiederholen und Ihren aktiven Wortschatz zu erweitern.

Viele Grüße, B. Schröder

Oberkurs Deutsch-Latein (WS 08/09)

B.-J. Schröder

Abschlussklausur

Lieber Lucilius,

während ich diese Zeilen schreibe, glaubt man allgemein, dass sich die Lage endgültig zuspitzt; denn hoffnungslos klingen die Briefe und Nachrichten, die über unseren Freund Brutus eintreffen. Mich bringt das freilich gar nicht aus der Fassung, denn für mich gibt es keinen Grund zum Misstrauen gegenüber den uns zur Verfügung stehenden Armeen und Anführern. Denn darin teile ich keineswegs die Meinung weiter Kreise. Die Zuverlässigkeit der Konsuln steht für mich außer Frage, mag sie auch bösen Verdächtigungen ausgesetzt sein. Freilich vermisse ich in einigen Punkten Klugheit und rasches Handeln. Hätten sie das neulich bewiesen, dann hätten wir die Republik schon längst wiedergewonnen. Du weißt ja selbst, wieviel in der Politik von der Wahl des richtigen Zeitpunkts abhängt. Deshalb richte Dich in Gedanken darauf ein, dass es Deine Aufgabe ist, jetzt bei günstigem Ausgang den Staat zu bessern, im Falle einer Niederlage aber, ihn wiederzugewinnen.

**Brief-Anrede**, feste Form: Cicero Lucilio (suo) salutem

**Brief-Tempus** wäre gut

siehe auch das Original: Cic. ad Brutum 1

dum passt hier nicht: weder gleich lange Handlung im HS und NS, noch Rahmenhandlung. die Leute denken das ja länger als Cicero schreibt

Cum haec scriberem, omnes putabant rem summo/maximo in periculo esse.

Nam litterae et nuntii, quos de Bruto nostro accipiebamus, nullam spem afferebant.

Quibus rebus equidem minime perturbabar, cum non haberem, cur exercitibus et imperatoribus, quos habemus / quibus utimur (gilt auch im Moment, als der Adressat den Brief liest, darum Präsens gut), diffiderem.

Nam his de rebus magnopere dissentiebam ab maiore parte civium/hominum.

Confidebam enim sine ulla dubitatione fidei consulum, licet de ea multi malevoli dubitarent.

Scilicet nonnullis in rebus malebam eos prudentius celeriusque agere.

desiderabam eorum prudentiam et celeritatem

Qua si nuper usi essent, rem publicam iam diu recuperavissetis.

Non enim ipse ignoras, quanti momenti sit, quo tempore quid fiat in re publica.

Itaque persuade tibi tuum nunc esse rem publicam aut victoria parta corrigere aut clade accepta recuperare / restituere.